

ZUGER WOCHENZEITUNG

DIE POST
bringt mich jede Woche
in Ihren Briefkasten

Kundennah & Engagiert

Ihr Makler in der Region Zug.
Ihr Haus ist etwas besonderes.
Ihr Vermittler sollte es auch sein!

Stefan Heini, 041 727 62 68



Kontaktieren Sie
mich noch heute!

remax.ch



Hugo Halter
Der CVP-Politiker
verrät, warum er
den Frühling am
liebsten mag.

7



Titelträger Schuler
Alle Informationen
zum 97. Zuger
Kantonal-Schwing-
fest in der Beilage.

13



Karin Kayser
Die Nidwaldner
Justiz- und Polizei-
direktorin löst Beat
Villiger ab.

25



Superbuffo
Der Stuntcomedi-
an im Interview
über seine wag-
halsigen Vorhaben.

28



DIE WOCHENZEITUNG | Dorfstrasse 13 | 6340 Baar | Inseratenannahme/Redaktion 041 769 70 40 | Fax 041 769 70 49 | info@zugerwoche.ch | www.zugerwoche.ch

«4. Gluscht» am See mit 150 Spezialitäten zum Muttertag!

Redaktion Zuger Woche

Vom 30. April bis 8. Mai finden in Zug am See die vierte «Gluscht» und das zweite Genuss-Film-Festival statt. Das ideale Geschenk zum Muttertag!

Zug Das vierte Zuger «Gluscht» findet heuer erstmals an zwei Tagen statt. Am Samstag, 7. Mai und am Sonntag – Muttertag, 8. Mai. Ein Fest für alle Mütter, die sich an diesem Tag gern selbst mal kulinarisch verwöhnen lassen wollen. Die 4. «Zuger Gluscht 2016» beginnt wiederum um 12 Uhr und dauert jeweils bis 24 Uhr, sonntags von 12 bis 18 Uhr. Geniessen Sie diese Vielfalt an erstklassigen Speisen zu total fairen Preisen. In diesem Jahr sind nebst Vereinen und Gruppen erstmals auch nationale «Foodtrucks» mit an Bord. Kommen auch Sie vorbei, denn nur dank Ihnen wird dieser Event zu einem kulinarisch unvergesslichen Ereignis.

Die goldenen Regeln

Wie schon in den letzten Jahren gelten auch heuer für alle Beteiligten wieder die drei goldenen Regeln der «Zuger Gluscht»: Jede Speise darf es nur einmal geben und kein Gericht darf mehr als maximal zehn Franken kosten. Getränke werden an allen Ständen verkauft. Weitere Infos zu den Regeln unter www.gluscht.org.

Zum zweiten Mal, Film ab!

Nach dem grossen Erfolg im letzten Jahr findet das Genuss-Film-Festival in diesem Jahr nicht mehr auf dem Landgemeindepark statt, sondern direkt unterhalb der Röss-



Die «Zuger Gluscht» – Ein kulinarisches Fest der Kulturen für Bauch, Seele und Geist.

folital/ZW

liwiese direkt am See und noch näher beim Kino Seehof. Denn im Kino Seehof werden erneut, in Zusammenarbeit mit dem Zürich Film Festival, vom 30. April bis 7. Mai 2016 täglich, mittags und abends, filmische Delikatessen gezeigt. «Anregende Veranstaltungen auf hohem Niveau für Geist, Bauch und Seele», wie die Verantwortlichen des Film-Festivals schreiben. Das Festival soll eine Brücke schlagen zwischen Köchen und Filmschaffenden und den Austausch mit dem Publikum fördern.

Köche gefragt

Kochen kann nicht jeder, aber vielleicht gibt es in Ihrem Verein einen heimlichen Küchenchef, der zeigen

will, was er kann. Der «Verein Gluscht Schweiz» steht allen Schweizer Lebensmittelanbietern offen. Vereine und Gruppen (sowie Gastronomen und Firmen) aus dem Kanton hatten die Möglichkeit, sich zu bewerben und sich an der Gluscht kulinarisch zu präsentieren und Einnahmen für sich zu generieren.

Ziele des «Gluscht»-Anlasses

Der «Zuger Gluscht» geht es in erster Linie darum, dem Kanton Zug als kulinarische Visitenkarte zu dienen. Die «Gluscht» ermöglicht es der Bevölkerung zudem, die verschiedenen Nationalitäten innerhalb des Kantons Zug kennenzulernen. – Eine schöne Gelegenheit, Bekanntschaften zu schliessen, denn Liebe,

und wohl auch Sympathie, gehen ja bekanntlich durch den Magen.

Der Verein wächst

Der «Gluscht»-Verein wird von Urs Raschle (Zuger Stadtrat) als Passivmitglied sowie Matthias Luchsinger (Gründungsmitglied Zürich Film Festival) und Ruedi Hotz (NHR Bau in Zug) als Aktivmitglieder unterstützt.

Mehr zum Genuss-Film-Festival

Was dürfen die Gäste in diesem Jahr erwarten? Was für Stände sind mit dabei? Auf welche Highlights können sich die Besucher freuen. Das und noch einiges mehr erfahren Sie auf den Seiten 3 + 19 der heutigen Ausgabe.

Alles unter
«CTRL»?

Computerkurse,
bei denen es «Klick»
macht.

Im Metalli, 1. Stock.
Jetzt anmelden!

klubschule

041 418 66 66
klubschule.ch

MIGROS

Arkin
Delikatessen

Jetzt anmelden für
unsere Grillkurse

Herzlich Willkommen in
unseren Fachgeschäften
in Zug & Baar

KR KÄPPELI
ROGENMOSER
Delikatessen



Zuger Hirsebier
Heimatlich verbunden.

Tauschen Sie Ihre «ALTE» ein

Beim Kauf einer neuen Matratze für ein Doppelbett
erhalten Sie für Ihre «ALTE» Fr. 350.–

Magic Schlaf Zug

Bundesstrasse 1, 6300 Zug, Tel. 041 710 00 38

Tauschcoupon
für Ihre «ALTE» im
Wert von Fr. 350.–

magicschlaf.ch



Das Genuss-Film-Festival: Ein Mekka für Filmfreunde und Gourmets in Zug

Nach dem grossen Erfolg der Erstauflage im Frühling 2015 findet das Genuss-Film-Festival am Seeufer in Zug vom 30. April bis 7. Mai 2016 zum zweiten Mal statt.

Zug Es bietet Filmfreunden und Gourmets eine erlesene Auswahl genussreicher Filme und viele gastronomische Highlights: Spitzenköche aus der ganzen Schweiz sind im Genuss-Zelt am Werk.

Filmgenuss ...

Gezeigt werden die Spielfilme «Burnt» (mit Bradley Cooper, Sienna Miller und Daniel Brühl), «AN – Von Kirschblüten und roten Bohnen» (von Naomi Kawase), «Haute Cuisine» (mit Catherine Frot und Jean d'Ormesson), «I am Love» (mit Tilda Swinton) und «Julie & Julia» (mit Meryl Streep). Drei Dokumentarfilme stehen auf dem Programm: «El Camino del Vino», «Cooking Up a Tribute» und «Fucking Perfect». Die meisten Filme laufen jeweils am Folgetag zur Mittagszeit im «Lunch-Kino».

... und ein neuer «Genuss-Award»

Am Opening-Anlass des diesjährigen Festivals wird zum ersten Mal der «Genuss-Award» verliehen. Unter dem Titel «A Tribute to ...» erhält diese Auszeichnung jeweils eine Person, die sich durch ihre Arbeit in den Bereichen Film, Literatur und Medien rund um das Thema Genuss verdient gemacht hat.



Eine Woche filmische und kulinarische Höhepunkte und dazu genussreiche Begleitveranstaltungen am Genuss-Film-Festival in Zug. z.v.g.

Der Preis ist nicht nur eine Auszeichnung, sondern auch ein Auftrag: Der Gewinner wird während eines Jahres die Arbeit eines jungen Filmemachers oder einer Jungfilmerin als Mentor aktiv begleiten. Daneben unterstützt der Gönnerverein «Freunde Genuss-Film-Festival Zug» den Jungfilmer während dieses Jahres auch finanziell. Am Opening-Anlass wird der prämierte Kurz-Dokumentarfilm «Food Truck Chaser» der Zuger Filmerin Sarah Jensen gezeigt. Die Entstehung des Films wurde durch das Engagement des Amtes für Kultur des Kantons Zug ermöglicht.

Genuss-Zelt mit Genuss-Lounge Neu wird in diesem Jahr im Zelt di-

rekt unterhalb der Rössli-Wiese diniert, nur ein paar Schritte vom Kino Seehof entfernt, wo die Filme laufen. In einem Zeltanbau wird eine Genuss-Lounge mit Barbetrieb entstehen. Diese ist – ausser am Samstag, 30. April (Opening) und am Samstag 7. Mai (Closing) – jeden Tag ab 14 Uhr bis Mitternacht für alle Genussinteressierten offen.

Vielseitiges Rahmenprogramm

Die Genuss-Lounge ist das eigentliche Zentrum für das abwechslungsreiche Rahmenprogramm: die Fotoausstellung, die Kurse für Schulklassen (in Zusammenarbeit mit der Schweizer «Schifti Foundation») sowie die Lesungen mit Kurzkrimis und Wein-Degustation

unter dem Titel «Wine & Crime» (mit dem Schauspieler Michael Schraner).

Fotoausstellung in Zusammenarbeit mit «photo16»

Die photo16 ist die grösste und wichtigste Werkschau für Fotografie der Schweiz. Zusammen mit dem Genuss-Film-Festival hat der Produzent der «photo16», der Zuger Michel Pernet, einen thematisch passenden fotografischen Showcase kuratiert: «Essen, Trinken, Genuss». Gezeigt werden in der Genuss-Lounge Werke von fünf renommierten Zuger Fotografen. Es sind dies Alexandra Wey, Claudia Fagagnini, Eliane Lager, Heike Witzgall und Philippe Hubler.

Streetfood-Fotowettbewerb

Zusammen mit den Medien «Falschaff», «Gourmet at Home» und «Saison Küche» haben die Macher der «photo16» und des Genuss-Film-Festivals über die Facebook-Seite «Streetfood Photography» einen Fotowettbewerb ausgeschrieben. Die besten 50 Fotos werden prämiert und im Rahmen des Festivals ausgestellt. Ausgezeichnet wird wiederum eine Zuger Fotografin bzw. ein Fotograf für das künstlerische Lebenswerk.

Sponsoren unerlässlich

Ohne Sponsoring wäre ein Festival dieser Gröszenordnung nicht möglich. Matthias Luchsinger freut sich: «Alle bisherigen Sponsoren haben

ihr Engagement verlängert und zum Teil sogar ausgebaut, zudem sind neue Sponsoren dazukommen.» Mit der V-ZUG und der Bank Julius Bär engagieren sich zwei lokal ansässige Hauptsponsoren. Co-Sponsoren sind Auto Kaiser Zug, Villiger Cigars, Weinkeller Riegger sowie der Frisör by Nils Müller. Zahlreiche Zuger Gewerbetreibende und überregionale Unternehmen sind Kooperationspartner. Erfreulich verläuft auch die Mitgliederentwicklung im Trägerverein zur Unterstützung des Genuss-Film-Festivals.

Infos und Tickets

Tickets und Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.genussfilm.ch PD/LH

Köche

- Samstag, 30. April - Dinner**
Thomas Huber, Krone Sihlbrugg
- Sonntag, 1. Mai - Lunch**
René Weder, Löwen Menzingen und Otti Zenger, Rütli Zug
- Montag, 2. Mai - Dinner**
Tanja Grandits, Stucki Basel
- Dienstag, 3. Mai - Dinner**
Pierrot Ayer, Le Pérolles, Fribourg
- Mittwoch, 4. Mai - Dinner**
Dario Ranza, Principe Leopoldo, Lugano
- Donnerstag, 5. Mai - Dinner**
Stefan Meier, Rathauskeller Zug
- Freitag, 6. Mai - Dinner**
Mario Garcia, Cre/Ate, Luzern
- Samstag, 7. Mai - Dinner**
Peter Bechter und Sämi Räss, La Cuisine

Die Zuger Woche präsentiert das:

ZUGER KINOS ZUGER WOCHE

LunchKINO SPEZIAL am Genuss-Film-Festival

BURNT

Chefkoch Adam Jones ist genial, erfolgreich, leidenschaftlich und pflegt einen exzessiven Lebensstil. Dieser kostet ihn den Job in einem der exklusivsten Sternrestaurants von Paris. Ein tiefer Fall, aber nach zwei Jahren taucht er in London bei seinem alten Freund Tony auf, um dessen Restaurant zur neuen Topadresse machen. Er will die Besten der Besten im Team für seine bahnbrechende Küche, er will drei Sterne – und er will Helene. Einziges Problem: Helene kann Adam nicht ausstehen. Letztendlich jedoch besitzen beide die gleiche Leidenschaft, brauchen die Hitze, den Druck und die Energie der Küche wie die Luft zum Atmen – aber nur im Team können sie die Gourmetwelt Londons wirklich rocken!

AN

Sentaro besitzt eine kleinen Imbissbude. Eine alte Frau, Tokue, möchte bei ihm aushelfen. Die rote Bohnenpaste AN, die traditionell in die kleinen Dorayaki-Pfannkuchen gefüllt wird, gelingt Sentaro nicht so, wie es die alte Kunst verlangt. Als Tokue ihm von ihrer selbst gemachten Bohnenpaste eine Kostprobe gibt, willigt Sentaro schliesslich ein. Bald bereiten Tokue und Sentaro die Paste gemeinsam zu. Der herausragende Geschmack beschert ihnen schnell viele Kunden. Bald verbindet die beiden eine aufrichtig und gewissenhafte Freundschaft. Doch Tokue hat ein Geheimnis, das Zukunft der beiden gefährden kann, und bald muss Tokue eine Entscheidung treffen.

LES SAVEURS DU PALAIS (HAUTE CUISINE)

Hortense Laborie aus der französischen Provinz staunt nicht schlecht: Der Elysée-Palast fragt an, ob sie als Leibköchin des französischen Präsidenten arbeiten möchte. Eine Herausforderung, die sie nur zu gerne annimmt. Dank ihrer forschen und unkonventionellen Art schafft sie es schon bald, sich in der Männerwelt des Palastes zu behaupten. Ihre authentische und bodenständige Küche verückt das französische Staatsoberhaupt. Doch die Gunst des Präsidenten bringt Hortense manche Neider ein und ihr unorthodoxer Stil passt nur schwer zu Etikette und Bürokratie. Bald muss sie sich entscheiden, ob sie weiter für den wichtigsten Mann im Staat kochen will.

EL CAMINO DEL VINO

Der berühmte Sommelier Charlie Arturaola kommt nach Mendoza, um am «Masters of Food and Wine» teilzunehmen. Während des Events passiert etwas Ungeheuerliches: Er verliert seinen Geschmackssinn. Darauf macht er sich auf die Reise zu grossen Weingütern und kleinen Weinbergen. Als er erkennt, dass ihm dies nicht weiterhilft, wird seine Reise zur Umkehr, zur Flucht vor der glamourösen Welt, der er glaubte anzugehören. Sie konfrontiert ihn mit seinem inneren Wesen, seinem Schmerz und echten Geistern. Die Geschichte pendelt zwischen einer Komödie und der Tragödie eines Mannes, der sich verirrt, weil er zu einer Welt gehören wollte, die nicht die seine war.



LUNCHKINO SPEZIAL

In Zusammenarbeit mit dem Genuss-Film-Festival Zug findet das Lunchkino vom 2. bis 6. Mai ausnahmsweise jeden Tag statt. Mit diesen Bons erhalten Sie für die jeweilige Vorstellung zwei Tickets zum Vorzugspreis von je 10 statt 16 Franken!

MO 02.05.2016 / 12:15 Uhr / 101 Min.



DI 03.05.2016 / 12:15 Uhr / 113 Min.



MI 04.05.2016 / 12:15 Uhr / 95 Min.



DO 05.05.2016 / 12:15 Uhr / 101 Min.



FR 06.05.2016 / 12:15 Uhr / 95 Min.



Alle Vorstellungen im Kino Seehof.
Reservierungen unter 041 726 10 01.
www.kinozug.ch